



VDR initiiert Nachhaltigkeitsprojekt „Meilen zu Bäumen“

Unternehmen, Reisende und Fluggesellschaften können sich gemeinsam für mehr Klimaschutz engagieren

25.11.2019 Flug, Nachhaltigkeit und CSR

„Meilen zu Bäumen“ heißt das einzigartige Projekt, das der Verband Deutsches Reisemanagement e. V. (VDR) auf der gemeinsam mit der Global Business Travel Association (GBTA) ausgerichteten größten europäischen Geschäftsreise-Konferenz in München vorgestellt hat. Initiator ist Jörg Martin, Geschäftsführer CTC Corporate Travel Consulting und Leiter des VDR-Fachausschusses Flug.

„Dahinter steht eine einfache Idee: Unternehmen spenden die geschäftlich erworbenen Bonusmeilen für Nachhaltigkeitsprojekte, die von den Fluggesellschaften zu diesem Zweck bereitgestellt werden. Anschließend erhalten die Unternehmen einen Nachweis über die erbrachte Kompensation, den sie in ihren Nachhaltigkeitsberichten aufführen können“, erklärt Martin.

Voraussetzung ist, dass die Airlines den Unternehmen die Meilen zukünftig direkt zur Verfügung stellen. Die Reisenden sollen weiterhin Statusmeilen erhalten. „Eine echte win-win-Situation für alle. Unternehmen können sich über „Meilen zu Bäumen“ gemeinsam mit ihren Mitarbeitern für den Umweltschutz engagieren und die Fluggesellschaften unterstützen sie dabei“, so Martin. Und das mit einem durchaus nennenswerten Betrag: Ausgehend von den 11,2 Milliarden Euro, welche die deutsche Wirtschaft laut aktueller VDR-Geschäftsreiseanalyse in ihre Flugreisen investiert, entsprechen die erworbenen Meilen einem Gegenwert von über 50 Mio. Euro im Jahr.

Klimaschutz- und Mobilitätsexperten sind sich einig, dass die Luftverkehrsbranche zusätzliche Maßnahmen zum Klimaschutz ergreifen muss, da sich das weltweite Flugaufkommen in den nächsten 15 Jahren voraussichtlich verdoppeln wird. Bereits heute trägt es rund fünf Prozent zur globalen Umweltverschmutzung bei. Mit dem vorgestellten Projekt „Meilen zu Bäumen“ könnten alle an einer Geschäftsreise Beteiligten ihren Beitrag leisten.

„Manchmal lassen sich auch nach eingehender Prüfung geschäftliche Flugreisen nicht vermeiden. Da sind Kompensationsprojekte aktuell die beste Möglichkeit zu fliegen und trotzdem etwas für die Umwelt zu tun“, sagt Susanne Steinmann, Head of Global Airline Procurement bei Siemens und stellvertretende Leiterin des Fachausschusses Flug. „Es muss dabei sichergestellt sein, dass es sich um zertifizierte nachhaltige Projekte handelt, in die wir mit Meilen investieren. Das Konzept soll auch nicht der einzige Beitrag zum Umweltschutz sein – wir suchen natürlich auch Möglichkeiten, zusätzlich zu einer Kompensation, Ressourcen schonende Mobilitätsalternativen zum Fliegen zu fördern.“

Unternehmen und Airlines sind aufgerufen, sich an der Initiative „Meilen zu Bäumen“ zu beteiligen. Das Konzept befindet sich noch im Projektstatus und soll unter Beteiligung aller, die dabei sein wollen, umgesetzt werden.